

Erfolgreiche Lebenswege in weiblich

Eine junge Mutter mit Spitzenkarriere, die ihr Leben neu ausrichtet und eine Single-Powerfrau auf dem Weg zur selbstständigen Grafikerin. Frauen wie Mirjam Techt und Stefanie Dippelreiter werden von Online-Coach Monika Kletzmayr, selbst Unternehmerin und Mutter, beim Veränderungsprozess zu einem glücklicheren Leben begleitet.

„In meiner Zeit als „Vice President of Product“ in einem internationalen Konzern bin ich jede Woche nach Stockholm oder Barcelona geflogen. Mit schlechtem Gewissen und Milchpumpe im Gepäck“, erzählt Mirjam Techt von ihrer Zeit, in der Erfolg für sie ausschließlich mit Leistung verbunden war. Doch irgendetwas fühlte sich nach Jahren des Applauses vom Publikum, welches ihr bei den „Panels“ als „Modern & Young Business Woman and Mum“ zujubelte, falsch an. Mirjam sieht sich rückblickend in dieser Lebensphase wie ein Mann, der „zufällig“ zwei Kinder bekommen hat. Immer wenn es leiser wurde, spürte sie eine Leere in sich. Die Wochenenden dienten dazu, sich von der stressigen Woche mit mindestens 60 Arbeitsstunden auszuruhen. Mirjams Ehemann ging es ähnlich, in punkto Spitzenkarriere wechselten sich die beiden regelmäßig ab.



„Mirjam ist für mich ein Mensch, die das Strahlen schon in sich trägt. Sie kann gut andere Menschen inspirieren und hat das bis jetzt in ihrem klassischen Management-Dasein genutzt. In der Reise mit Mirjam, auf der wir nun seit fast vier Jahren sind, geht es stark ums Loslassen und darum, dass sie nicht jede ihrer zahlreichen Chance ergreifen muss“, führt Monika Kletzmayr aus. Mit der Unterstützung von Monika Kletzmayr, die von einer Spitzenposition als Angestellte in die Selbstständigkeit wechselte, finden Frauen wie Mirjam ihren ganz persönlichen Herzensweg. Mirjam startete 2018 mit einem Online-Coaching bei Monika, um die eigene Definition von Erfolg kritisch zu hinterfragen. „Ich habe mir Unterstützung geholt, weil ich wusste, dass ich beruflich etwas verändern muss. Fragen wie ‚Wie geht es mir?‘, ‚Was brauche ich?‘ hatte ich mir davor gar nicht gestellt. Die Coaching-Arbeit passierte dabei nicht nur im Kopf. Die Glaubenssätze, die ich ablegen wollte, habe ich auch im Körper gespürt. Monika hat mich auf eine Reise zu mir selbst mitgenommen.“

Kalibrieren der eigenen Lebensentwürfe

Monika hat Mirjam dabei geholfen zu identifizieren, inwiefern sie auf die klassischen „Trigger“ der patriarchalen Wirtschaftsdynamik, wie z. B. „Mehr Leistung, mehr Erfolg“, „Ich schaffe es, Karrierefrau und Mutter zu sein“ aufspringt. Zusätzlich fand Mirjam heraus, dass Gleichberechtigung nicht heißt, das Gleiche gleich zu machen, sondern es eine Milde mit sich braucht. Und es vor allem darum geht, die eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen sowie ihnen zu folgen. Nach einer längeren Auszeit und der entschlossenen Ablehnung von zahlreichen Top-Positionen lebt Mirjam seit einiger Zeit den „Erfolg in weiblich“ und steht damit wirtschaftlich genauso gut da. „Ich fühle mich nicht mehr so unter Druck, alles entscheiden zu müssen und lebe viel ganzheitlicher. Dabei bin ich mit 36 Stunden und einer Vier-Tage Arbeitswoche zurück bei willhaben.at und habe qualitative Zeit für meine Familie sowie Energie für karitative Projekte“, ist Mirjam begeistert, die seit Monikas Herzensklarheit Online-Coachings ihre Werte neu kalibriert hat. Stefanie Dippelreiter ging es ähnlich. Sie stellte sich während des ersten Corona-Lockdowns in Kurzarbeit einige Lebensfragen, woraufhin sie kurzerhand das Gruppencoaching „Radiant Heart“ (Strahlendes Herz) bei Monika Kletzmayer buchte. Sie war auf Social Media darauf aufmerksam geworden. „In der Gruppe waren so fantastische Frauen und es war eine große Stütze, sich über Berufliches und Privates auszutauschen. Damals habe ich gemerkt, dass ich etwas in meinem Leben verändern möchte“, so Stefanie. Sie wusste aber noch nicht genau wie und hatte auch Zweifel daran, so viel Geld in sich zu investieren. Im Anschluss buchte sie trotzdem ein Online-Einzelcoaching, bei dem Stefanie es sehr genoss, dass sich jemand ganz und gar auf sie fokussierte. Wertvolle Übungen, Gedanken und Meditationen von Monika unterstützten Stefanie. „Monika hat mir geholfen, mehr in mich hinein zu fühlen und zu entdecken, was da alles in mir ist. Welche Werte mir wichtig sind, wie ich leben möchte, was weibliche Qualitäten sind usw.“ Stefanie ist zwar in einem sehr inspirierenden Unternehmerumfeld aufgewachsen, die meisten Menschen hatten aber keine genaue Vorstellung davon, wohin sie der Weg als Grafikdesignerin führen würde. Je mehr Gedanken Stefanie sich beim Coaching mit Monika gemacht hatte, desto mehr ging es für sie in die Richtung, selbstständig zu werden. Was sie schon seit fünf Jahren in sich getragen hat, wird nun Realität. Sie kündigte ihr Angestelltendasein und gründet gerade ihr eigenes Grafik-Unternehmen.

Vom Mangel in die Fülle

„Ich möchte viel mehr ins Vertrauen und in die Fülle gehen, um Menschen mit meinen Grafiken glücklich zu machen. Das kann man nicht messen, aber an der Freude des Kunden merke ich, dass ich mit dem Ergebnis auch eine positive Emotion mitliefere“, erzählt Stefanie. Monika Kletzmayer hat sie auf diesem Wege in die Selbstständigkeit unterstützt und sie dabei begleitet, eine Antwort zu finden, ohne vorher eine konkrete Frage gehabt zu haben. „Stefanie hatte immer einen kreativen Beruf und die Leidenschaft dafür, sich frei kreativ auszuleben. Sie hatte aber den Glaubenssatz in sich, dass man damit kein Geld verdienen kann.“

Wenn man wie sie die Fähigkeit hat zu zeichnen hat und damit ein Lächeln in die Welt zu zaubern, ist das etwas zutiefst Bedeutsames“, sagt Monika Kletzmayr über Stefanie Dippelreiters einzigartiges Talent. Damit der Erfolg in weiblich mit offenem Herzen gelebt werden kann, geht es in Monikas Online-Coachings auch immer darum, sich mit den Urängsten und mit dem persönlichen Innenleben zu beschäftigen, um die eigene Einzigartigkeit zu erkennen. „Ich glaube, dass dieses Strahlen immer mit der Lebensaufgabe zu tun hat und es nicht nur um das ‚Was‘ sondern auch um das ‚Wie‘ geht. Dieses ‚Wie‘ ist eine besondere Seins-Qualität, die in die Welt gehört“, beschreibt Monika den Prozess der Heldinnen-Reise. Es geht darum, den erfüllten Lebensweg zu gehen, der sehr oft nicht der leichtere ist, weil sehr viele vorhandene Prägungen „abzutragen“ sind. Zum Beispiel, wie Arbeit auszusehen hat, oder sich nicht der Schnelligkeit der Wirtschaftswelt zu unterwerfen. „Der Erfolg in weiblich befindet sich in der eigenen Tiefe der Herzensqualitäten und wer diese lebt, findet zu einem authentischeren, glücklicheren Leben“, so Monika Kletzmayr.

Artikel

[WOMAN Magazin Ausgabe Juli 2022](#)